

---

Subject: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall  
Posted by [Omega](#) on Mon, 22 Jun 2020 16:43:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Guten Tag. Ich bin hier, weil ich am verzweifeln bin und mir keiner so richtig helfen kann und ich hoffe, dass der eine oder andere dieselbe Erfahrung gemacht hat bzw. Ähnliche und mir Weiterhelfen kann..

:(  
Ich habe seit Jahren ein Problem ( seitdem ich 20/21 Jahre alt war und bin jetzt 26) Ich habe eine rötliche Kopfhaut, mir wächst ständig krustigartige "Pickeln", die sehr jucken und schmerzen. Also ich kratze mich nicht, weil ich Angst habe, dass das Ganze schlimmer wird und habe auch Angst, dass ich durch das kratzen Narben bekomme. Was mich am meisten stört, ist der Haarausfall, der dadurch entstanden ist. Ich habe so viele Haare verloren, sodass ich jetzt extrem lichtetes Haar habe.. da ich das jetzt nicht mitansehen kann, dass ich gefühlt jeden Tag meine kostbare Haare verliere wende ich mich an euch und ich hoffe, dass einer von euch.

Was habe ich unternommen?

Ich war als erstes bei meinem Hausarzt( Ende letzten Jahres). Er hat sich meine Kopfhaut angeguckt und hat da leicht rumgekratzt und er war sich sicher, dass das Schuppenflechten ist. Er hat mir dann was aufgeschrieben, hab's mir am Ende nicht gekauft, weil ich im Internet gelesen habe, dass die Ärzte immer zu einem Standardmitteln greifen die kaum was wirken.. Wochen später war ich bei einem privaten Hautarzt und es wurde ein Abstrich genommen( das Ergebnis habe ich hier hochgeladen). Der Arzt meinte auch, dass ich noch keine Narben hätte, und er hat mir ein Shampoo und eine Lösung aufgeschrieben (Shampoo: Ducray Sensinol Shampoo irritierte gereizte Kopfhaut, Lösung: momegalen). Das hat am Anfang relativ gut gewirkt, aber danach fing das Spiel nochmal an und es wuchsen wieder diese Pickeln.. Der Hautarzt hat mir vornherein gesagt, dass das eine Kopfhautentzündung ist. Schuppen habe ich oben auf dem Kopf kaum, aber die Seiten sind extrem schuppig ( ich weiß nicht, ob das irgendwie zusammenhängt). Der Hautarzt hat mir auch abgeraten haarstyling Produkte zu nehmen und das habe ich auch seitdem nicht getan.

Meine Frage: Wie werde ich diese kopfhautentzündung los und wie lass ich danach meine Haare sprießen?

Ich bin für jede Hilfe dankbar :)

LG

#### File Attachments

1) [9C5402CA-E9F6-4F5D-8E68-4840739FA3AD.jpeg](#), downloaded 440 times

---

Subject: Aw: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall

Posted by [DasistdieAlopezie](#) on Mon, 22 Jun 2020 17:01:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ketozolin® 2 % Shampoo hat mir da geholfen, ein paar Minuten einwirken lassen und ausspülen.

---

Subject: Aw: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall

Posted by [haarsträubend23](#) on Mon, 22 Jun 2020 17:04:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das Photo geht nicht.

---

Subject: Aw: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall

Posted by [Oceanboy](#) on Mon, 22 Jun 2020 19:52:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, versuch es mit Ketoconazol Shampoo, egal welche Marke - 2%.

Hast du schon mal einen alkoholische Tinktur mit Kortison verwendet. Ich nehme so 2mal die Woche Betnovate Scalp.

Könntest auch die Zink Lotion von Ducray testen... eventuell mit Oregano Tropfen reinmischen... ist extrem entzündungshemmend...

Ig  
ocean

---

Subject: Aw: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall

Posted by [Sinner85](#) on Tue, 23 Jun 2020 07:55:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Omega schrieb am Mon, 22 June 2020 18:43Guten Tag. Ich bin hier, weil ich am verzweifeln bin und mir keiner so richtig helfen kann und ich hoffe, dass der eine oder andere dieselbe Erfahrung gemacht hat bzw. Ähnliche und mir Weiterhelfen kann..

:(  
Ich habe seit Jahren ein Problem ( seitdem ich 20/21 Jahre alt war und bin jetzt 26) Ich habe eine rötliche Kopfhaut, mir wächst ständig krustigartige "Pickeln", die sehr jucken und schmerzen. Also ich kratze mich nicht, weil ich Angst habe, dass das Ganze schlimmer wird und habe auch Angst, dass ich durch das kratzen Narben bekomme. Was mich am meisten stört, ist der Haarausfall, der dadurch entstanden ist. Ich habe so viele Haare verloren, sodass ich jetzt extrem lichtetes Haar habe.. da ich das jetzt nicht mitansehen kann, dass ich gefühlt jeden Tag meine kostbare Haare verliere wende ich mich an euch und ich hoffe, dass einer von euch.

Was habe ich unternommen?

---

Ich war als erstes bei meinem Hausarzt( Ende letzten Jahres). Er hat sich meine Kopfhaut angeguckt und hat da leicht rumgekratzt und er war sich sicher, dass das Schuppenflechten ist. Er hat mir dann was aufgeschrieben, hab's mir am Ende nicht gekauft, weil ich im Internet gelesen habe, dass die Ärzte immer zu einem Standardmitteln greifen die kaum was wirken.. Wochen später war ich bei einem privaten Hautarzt und es wurde ein Abstrich genommen( das Ergebnis habe ich hier hochgeladen). Der Arzt meinte auch, dass ich noch keine Narben hätte, und er hat mir ein Shampoo und eine Lösung aufgeschrieben (Shampoo: Ducray Sensinol Shampoo irritierte gereizte Kopfhaut, Lösung: momegalen). Das hat am Anfang relativ gut gewirkt, aber danach fing das Spiel nochmal an und es wuchsen wieder diese Pickeln.. Der Hautarzt hat mir vornherein gesagt, dass das eine Kopfhautentzündung ist. Schuppen habe ich oben auf dem Kopf kaum, aber die Seiten sind extrem schuppig ( ich weiß nicht, ob das irgendwie zusammenhängt). Der Hautarzt hat mir auch abgeraten haarstyling Produkte zu nehmen und das habe ich auch seitdem nicht getan.

Meine Frage: Wie werde ich diese kopfhautentzündung los und wie lass ich danach meine Haare sprießen?

Ich bin für jede Hilfe dankbar :)

LG

Ich kämpfe ebenfalls seit Jahren gegen selbiges Problem an. Ich benutze gerade das Sorion Shampoo. Schau mal auf Amazon danach. Ist rein pflanzlich. Es wurde mir von einer Arbeitskollegin empfohlen die echt viele Haare verloren hat wegen so einem Ekzem. Die hat es komplett in den Griff bekommen, hat aber auch auf Alkohol,Zucker und Kohlenhydrate fast komplett verzichtet. Ich nütze es noch zu kurz um ein Ergebnis zu haben....Aber es fühlt sich schonmal gut an.

LG

---

---

Subject: Aw: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall  
Posted by [Oceanboy](#) on Tue, 23 Jun 2020 10:36:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo,

arbeite unbedingt an deiner ernährung...

damit kannst schon viel bewirken...

Ig

---

---

Subject: Aw: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall  
Posted by [Oceanboy](#) on Tue, 23 Jun 2020 10:43:32 GMT

---

Sinner85 schrieb am Tue, 23 June 2020 09:55Omega schrieb am Mon, 22 June 2020 18:43Guten Tag. Ich bin hier, weil ich am verzweifeln bin und mir keiner so richtig helfen kann und ich hoffe, dass der eine oder andere dieselbe Erfahrung gemacht hat bzw. Ähnliche und mir Weiterhelfen kann..

:(  
Ich habe seit Jahren ein Problem ( seitdem ich 20/21 Jahre alt war und bin jetzt 26) Ich habe eine rötliche Kopfhaut, mir wächst ständig krustigartige "Pickeln", die sehr jucken und schmerzen. Also ich kratze mich nicht, weil ich Angst habe, dass das Ganze schlimmer wird und habe auch Angst, dass ich durch das kratzen Narben bekomme. Was mich am meisten stört, ist der Haarausfall, der dadurch entstanden ist. Ich habe so viele Haare verloren, sodass ich jetzt extrem lichtetes Haar habe.. da ich das jetzt nicht mitansehen kann, dass ich gefühlt jeden Tag meine kostbare Haare verliere wende ich mich an euch und ich hoffe, dass einer von euch.

Was habe ich unternommen?

Ich war als erstes bei meinem Hausarzt( Ende letzten Jahres). Er hat sich meine Kopfhaut angeguckt und hat da leicht rumgekratzt und er war sich sicher, dass das Schuppenflechten ist. Er hat mir dann was aufgeschrieben, hab's mir am Ende nicht gekauft, weil ich im Internet gelesen habe, dass die Ärzte immer zu einem Standardmitteln greifen die kaum was wirken.. Wochen später war ich bei einem privaten Hautarzt und es wurde ein Abstrich genommen( das Ergebnis habe ich hier hochgeladen). Der Arzt meinte auch, dass ich noch keine Narben hätte, und er hat mir ein Shampoo und eine Lösung aufgeschrieben (Shampoo: Ducray Sensinol Shampoo irritierte gereizte Kopfhaut, Lösung: momegalen). Das hat am Anfang relativ gut gewirkt, aber danach fing das Spiel nochmal an und es wuchsen wieder diese Pickeln.. Der Hautarzt hat mir vornherein gesagt, dass das eine Kopfhautentzündung ist. Schuppen habe ich oben auf dem Kopf kaum, aber die Seiten sind extrem schuppig ( ich weiß nicht, ob das irgendwie zusammenhängt). Der Hautarzt hat mir auch abgeraten haarstyling Produkte zu nehmen und das habe ich auch seitdem nicht getan.

Meine Frage: Wie werde ich diese kopfhautentzündung los und wie lass ich danach meine Haare sprießen?

Ich bin für jede Hilfe dankbar :)

LG

Ich kämpfe ebenfalls seit Jahren gegen selbiges Problem an.  
Ich benutze gerade das Sorion Shampoo. Schau mal auf Amazon danach. Ist rein pflanzlich. Es wurde mir von einer Arbeitskollegin empfohlen die echt viele Haare verloren hat wegen so einem Ekzem. Die hat es komplett in den Griff bekommen, hat aber auch auf Alkohol,Zucker und Kohlenhydrate fast komplett verzichtet.  
Ich nütze es noch zu kurz um ein Ergebnis zu haben....Aber es fühlt sich schonmal gut an.

LG

Also dieses Sorion Shampoo ist gar nicht "rein pflanzlich". Normale chemische Tenside (SLES, SLS). Und Cocamidopropylbetaine... eher zu meiden.  
Dazu ein paar Pflanzen...

Und Kokosöl, was auf die Kopfhautprobleme von dem Threadsteller eher verschlechternd wirken könnte.

Ig  
ocean

---

---

Subject: Aw: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall  
Posted by [Sinner85](#) on Tue, 23 Jun 2020 11:10:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Oceanboy schrieb am Tue, 23 June 2020 12:43Sinner85 schrieb am Tue, 23 June 2020 09:55Omega schrieb am Mon, 22 June 2020 18:43Guten Tag. Ich bin hier, weil ich am verzweifeln bin und mir keiner so richtig helfen kann und ich hoffe, dass der eine oder andere dieselbe Erfahrung gemacht hat bzw. Ähnliche und mir Weiterhelfen kann..

:(  
Ich habe seit Jahren ein Problem ( seitdem ich 20/21 Jahre alt war und bin jetzt 26) Ich habe eine rötliche Kopfhaut, mir wächst ständig krustigartige "Pickeln", die sehr jucken und schmerzen. Also ich kratze mich nicht, weil ich Angst habe, dass das Ganze schlimmer wird und habe auch Angst, dass ich durch das kratzen Narben bekomme. Was mich am meisten stört, ist der Haarausfall, der dadurch entstanden ist. Ich habe so viele Haare verloren, sodass ich jetzt extrem lichtetes Haar habe.. da ich das jetzt nicht mitansehen kann, dass ich gefühlt jeden Tag meine kostbare Haare verliere wende ich mich an euch und ich hoffe, dass einer von euch.

Was habe ich unternommen?

Ich war als erstes bei meinem Hausarzt( Ende letzten Jahres). Er hat sich meine Kopfhaut angeguckt und hat da leicht rumgekratzt und er war sich sicher, dass das Schuppenflechten ist. Er hat mir dann was aufgeschrieben, hab's mir am Ende nicht gekauft, weil ich im Internet gelesen habe, dass die Ärzte immer zu einem Standardmitteln greifen die kaum was wirken.. Wochen später war ich bei einem privaten Hautarzt und es wurde ein Abstrich genommen( das Ergebnis habe ich hier hochgeladen). Der Arzt meinte auch, dass ich noch keine Narben hätte, und er hat mir ein Shampoo und eine Lösung aufgeschrieben (Shampoo: Ducray Sensinol Shampoo irritierte gereizte Kopfhaut, Lösung: momegalen). Das hat am Anfang relativ gut gewirkt, aber danach fing das Spiel nochmal an und es wuchsen wieder diese Pickeln.. Der Hautarzt hat mir vornherein gesagt, dass das eine Kopfhautentzündung ist. Schuppen habe ich oben auf dem Kopf kaum, aber die Seiten sind extrem schuppig ( ich weiß nicht, ob das irgendwie zusammenhängt). Der Hautarzt hat mir auch abgeraten haarstyling Produkte zu nehmen und das habe ich auch seitdem nicht getan.

Meine Frage: Wie werde ich diese kopfhautentzündung los und wie lass ich danach meine Haare sprießen?

Ich bin für jede Hilfe dankbar :)

LG

Ich kämpfe ebenfalls seit Jahren gegen selbiges Problem an.  
Ich benutze gerade das Sorion Shampoo. Schau mal auf Amazon danach. Ist rein pflanzlich. Es

wurde mir von einer Arbeitskollegin empfohlen die echt viele Haare verloren hat wegen so einem Ekzem. Die hat es komplett in den Griff bekommen, hat aber auch auf Alkohol,Zucker und Kohlenhydrate fast komplett verzichtet.

Ich nütze es noch zu kurz um ein Ergebnis zu haben....Aber es fühlt sich schonmal gut an.

LG

Also dieses Sorion Shampoo ist gar nicht "rein pflanzlich". Normale chemische Tenside (SLES, SLS). Und Cocamidopropylbetaine... eher zu meiden.

Dazu ein paar Pflanzen...

Und Kokosöl, was auf die Kopfhautprobleme von dem Threadsteller eher verschlechternd wirken könnte.

Ig

ocean

Danke für die Info. Aber warum soll Kokosöl Schlecht sein? Ich mein ja zu viel kann die Poren verstopfen...aber grundsätzlich pflegt es meiner Meinung nach doch die Kopfhaut recht gut?

LG

---

Subject: Aw: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall  
Posted by [Oceanboy](#) on Tue, 23 Jun 2020 11:14:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sinner85 schrieb am Tue, 23 June 2020 13:10Oceanboy schrieb am Tue, 23 June 2020 12:43Sinner85 schrieb am Tue, 23 June 2020 09:55Omega schrieb am Mon, 22 June 2020 18:43Guten Tag. Ich bin hier, weil ich am verzweifeln bin und mir keiner so richtig helfen kann und ich hoffe, dass der eine oder andere dieselbe Erfahrung gemacht hat bzw. Ähnliche und mir Weiterhelfen kann..

:(

Ich habe seit Jahren ein Problem ( seitdem ich 20/21 Jahre alt war und bin jetzt 26) Ich habe eine rötliche Kopfhaut, mir wächst ständig krustigartige "Pickeln", die sehr jucken und schmerzen. Also ich kratze mich nicht, weil ich Angst habe, dass das Ganze schlimmer wird und habe auch Angst, dass ich durch das kratzen Narben bekomme. Was mich am meisten stört, ist der Haarausfall, der dadurch entstanden ist. Ich habe so viele Haare verloren, sodass ich jetzt extrem lichtetes Haar habe.. da ich das jetzt nicht mitansehen kann, dass ich gefühlt jeden Tag meine kostbare Haare verliere wende ich mich an euch und ich hoffe, dass einer von euch.

Was habe ich unternommen?

Ich war als erstes bei meinem Hausarzt( Ende letzten Jahres). Er hat sich meine Kopfhaut angeguckt und hat da leicht rumgekratzt und er war sich sicher, dass das Schuppenflechten ist. Er hat mir dann was aufgeschrieben, hab's mir am Ende nicht gekauft, weil ich im Internet gelesen habe, dass die Ärzte immer zu einem Standardmitteln greifen die kaum was wirken.. Wochen später war ich bei einem privaten Hautarzt und es wurde ein Abstrich genommen( das Ergebnis habe ich hier hochgeladen). Der Arzt meinte auch, dass ich noch keine Narben hätte, und er hat mir ein Shampoo und eine Lösung aufgeschrieben (Shampoo: Ducray Sensinol Shampoo irritierte gereizte Kopfhaut, Lösung: momegalen). Das hat am Anfang relativ gut gewirkt, aber danach fing das Spiel

nochmal an und es wuchsen wieder diese Pickeln.. Der Hautarzt hat mir vornherein gesagt, dass das eine Kopfhautentzündung ist. Schuppen habe ich oben auf dem Kopf kaum, aber die Seiten sind extrem schuppig ( ich weiß nicht, ob das irgendwie zusammenhängt). Der Hautarzt hat mir auch abgeraten haarstyling Produkte zu nehmen und das habe ich auch seitdem nicht getan.

Meine Frage: Wie werde ich diese kopfhautentzündung los und wie lass ich danach meine Haare sprießen?

Ich bin für jede Hilfe dankbar :)

LG

Ich kämpfe ebenfalls seit Jahren gegen selbiges Problem an. Ich benutze gerade das Sorion Shampoo. Schau mal auf Amazon danach. Ist rein pflanzlich. Es wurde mir von einer Arbeitskollegin empfohlen die echt viele Haare verloren hat wegen so einem Ekzem. Die hat es komplett in den Griff bekommen, hat aber auch auf Alkohol,Zucker und Kohlenhydrate fast komplett verzichtet. Ich nütze es noch zu kurz um ein Ergebnis zu haben....Aber es fühlt sich schonmal gut an.

LG

Also dieses Sorion Shampoo ist gar nicht "rein pflanzlich". Normale chemische Tenside (SLES, SLS). Und Cocamidopropylbetaine... eher zu meiden. Dazu ein paar Pflanzen... Und Kokosöl, was auf die Kopfhautprobleme von dem Threadsteller eher verschlechternd wirken könnte.

Ig

ocean

Danke für die Info. Aber warum soll Kokosöl Schlecht sein? Ich mein ja zu viel kann die Poren verstopfen...aber grundsätzlich pflegt es meiner Meinung nach doch die Kopfhaut recht gut?

LG

ja, aber kann den hefepilz malassezia "Füttern" und damit verstärken sich entzündung schuppung etc.

---

Subject: Aw: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall  
Posted by [Sinner85](#) on Tue, 23 Jun 2020 11:25:47 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oceanboy schrieb am Mon, 22 June 2020 21:52Ja, versuch es mit Ketoconazol Shampoo, egal welche Marke - 2%.

Hast du schon mal einen alkoholische Tinktur mit Kortison verwendet. Ich nehme so 2mal die Woche Betnovate Scalp.

Könntest auch die Zink Lotion von Ducray testen... eventuell mit Oregano Tropfen reinmischen...

ist extrem entzündungshemmend...

Ig

ocean

Woher beziehst du die Oregano tropfen? und ist das Betnovate Scalp rezeptfrei ?

LG

---

---

Subject: Aw: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall  
Posted by [Oceanboy](#) on Tue, 23 Jun 2020 11:43:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sinner85 schrieb am Tue, 23 June 2020 13:25Oceanboy schrieb am Mon, 22 June 2020 21:52Ja, versuch es mit Ketoconazol Shampoo, egal welche Marke - 2%.

Hast du schon mal einen alkoholische Tinktur mit Kortison verwendet. Ich nehme so 2mal die Woche Betnovate Scalp.

Könntest auch die Zink Lotion von Ducray testen... eventuell mit Oregano Tropfen reinmischen... ist extrem entzündungshemmend...

Ig

ocean

Woher beziehst du die Oregano tropfen? und ist das Betnovate Scalp rezeptfrei ?

LG

oregano: bestellen in Apotheke

betnovate: auf Rezept. zur zeit hilft es mir leider nicht mehr so gut.

---

---

Subject: Aw: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall  
Posted by [pilos](#) on Tue, 23 Jun 2020 11:51:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Oceanboy schrieb am Tue, 23 June 2020 14:14  
ja, aber kann den hefepilz malassezia "Füttern" und damit verstärken sich entzündung schuppung etc.

bei kokosöl deutlichst weniger im vergleich zu allen anderen fetten und auch nur bei bestimmte stämme von malassezia

---

---

Subject: Aw: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall  
Posted by [Oceanboy](#) on Tue, 23 Jun 2020 12:06:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

pilos schrieb am Tue, 23 June 2020 13:51Oceanboy schrieb am Tue, 23 June 2020 14:14  
ja, aber kann den hefepilz malassezia "Füttern" und damit verstärken sich entzündung  
schuppung etc.

bei kokosöl deutlichst weniger im vergleich zu allen anderen fetten und auch nur bei bestimmte  
stämme von malassezia

alles klar...

---

---

Subject: Aw: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall  
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 23 Jun 2020 13:57:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Probier mal 3% Wasserstoffperoxid. Aber mit Folie 1 std. einwirken lassen.  
Das killt so ziemlich jede Mikrobe.

---

---

Subject: Aw: Hilfe! Kopfhautentzündung, Haarausfall  
Posted by [Omega](#) on Thu, 25 Jun 2020 09:20:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke für die ganzen Antworten :) Ich weiß jetzt nicht wo ich genau anfangen soll mit dem  
Testen von shampoos usw.. hat da niemand dieselbe Erfahrung gemacht und die am Ende  
erfolgreich bekämpft hat?

Hier sind die Laborergebnisse:

[https://www.directupload.net/file/d/5858/qizbkgnh\\_jpg.htm](https://www.directupload.net/file/d/5858/qizbkgnh_jpg.htm)

---